



## 1. BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (HU)

54-723-01 Gyakorló mentőápoló

## 2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (DE)

Rettungssanitäter/in

(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)

## 3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

### Der Facharbeiter ist in der Lage:

- den Sicherheitsgrad des Ortes festzustellen;
- den Zustand der Patienten nach dem ABCDE-Schema unter Beachtung der Besonderheiten des Alters zu erheben;
- die Patienten/Verletzten nach ihrem Zustand/der Dringlichkeit/dem Zeitfaktor zu klassifizieren;
- die akute Lebensgefahr abzuwenden, die Zustandsverschlechterung der Patienten zu verhindern;
- bei der Notfallversorgung der Patienten mitzuwirken;
- rettungstechnischen Instrumente anzuwenden, zu warten;
- Immobilisierungstechniken anzuwenden;
- Aufgaben der Rettungsorganisation, der Organisation der Patiententransport zu verrichten;
- bei der Beseitigung von Katastrophensituationen, Massenunfällen mitzuwirken;
- an der notfallmedizinischen Versorgung mitzuwirken, eigenständig im Rahmen seiner/ihrer Kompetenz vorzugehen;
- Prozess- und medizinische Dokumentationen zu erstellen;
- Zustandsveränderungen beim Patienten zu bemerken.

## 4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

3311 Pfleger/in, Fachpfleger/in

### (\*) Bemerkungen:

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über das betreffende Zeugnis zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Als Grundlage des Formats des Formulars dienen die folgenden Dokumente:

Entscheidung 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen; Entscheidung 96/C 224/04 des Rates vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise; Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen zum Thema Transparenz finden Sie unter: <http://europass.cedefop.europa.eu/>

©Europäische Gemeinschaften 2002 ©

## 5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

<b>Bezeichnung und Status der das Zeugnis ausstellenden Stelle</b>	<b>Name und Status der für die Anerkennung des Zeugnisses zuständigen nationalen Behörde</b> Ministerium für Humanressourcen																				
<b>Niveau des Zeugnisses (national oder international)</b>  <b>OKJ-Fachausbildungsstufe:</b> 54 Höhere Berufsqualifikation: ist an einen Abitur-/Maturaabschluss gebunden und kann in erster Linie in der formalen Berufsbildung erworben werden  <b>ISCED2011 Kode:</b>  <b>NQR Stufe:</b> 5 <b>EQR Stufe:</b> 5	<b>Bewertungsskala/Bestehensregeln</b>  Fünf Stufen: 5 sehr gut 4 gut 3 befriedigend 2 mangelhaft 1 ungenügend																				
<b>Seriennummer des Zeugnisses: PT K</b>  lfd. Nummer: 123456  <b>Datum der Ausstellung des Zeugnisses: 2023.10.02</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="4" style="text-align: center; padding: 5px;"><b>Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="width: 20%; padding: 5px;">Zentrale schriftliche Prüfung</td> <td style="width: 50%; padding: 5px;">Zentral zusammengestellte komplexe schriftliche Aufgabenreihe</td> <td style="width: 10%; text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="width: 20%; text-align: center; padding: 5px;">25.00</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Mündliche Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Komplexe fachliche mündliche Aufgabenreihe</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">25.00</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Praktische Prüfung</td> <td style="padding: 5px;">Aus den Themenbereichen der Anforderungsmodule 1164–16 Logistik, 11165–16 Rettungstechnik und 11166–16 Notfallmedizinische Versorgung zusammengestellte Aufgaben zu erledigen</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">50.00</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 5px;">Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">5</td> <td style="padding: 5px;"></td> </tr> </tbody> </table>	<b>Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote</b>				Zentrale schriftliche Prüfung	Zentral zusammengestellte komplexe schriftliche Aufgabenreihe	5	25.00	Mündliche Prüfung	Komplexe fachliche mündliche Aufgabenreihe	5	25.00	Praktische Prüfung	Aus den Themenbereichen der Anforderungsmodule 1164–16 Logistik, 11165–16 Rettungstechnik und 11166–16 Notfallmedizinische Versorgung zusammengestellte Aufgaben zu erledigen	5	50.00	Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5	
<b>Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote</b>																					
Zentrale schriftliche Prüfung	Zentral zusammengestellte komplexe schriftliche Aufgabenreihe	5	25.00																		
Mündliche Prüfung	Komplexe fachliche mündliche Aufgabenreihe	5	25.00																		
Praktische Prüfung	Aus den Themenbereichen der Anforderungsmodule 1164–16 Logistik, 11165–16 Rettungstechnik und 11166–16 Notfallmedizinische Versorgung zusammengestellte Aufgaben zu erledigen	5	50.00																		
Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5																			
<b>Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe</b>  In die Hochschulbildung	<b>Internationale Abkommen</b>																				
<b>Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess</b>																					
<b>Rechtsgrundlagen</b>  Gesetz Nr. CLXXXVII von 2011 über die Berufsausbildung 23/2018. (VII. 18.) EMMI-Dekret Nr. 27/2016 über Berufs- und Prüfungsanforderungen für berufliche Qualifikationen im Bereich Humanressourcen. (IX. 16.) zur Änderung der EMMI-Verordnung.																					

## 6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Beschreibung des fachtheoretischen und fachpraktischen Unterrichts	in Prozent der gesamten Maßnahme %	Zeitdauer (Stunden/Wochen/Monate/Jahre)
Schule/Ausbildungszentrum	Theorie: 50 % Praxis: 50 %	
Betrieb		
Akkreditierte Vorqualifikation		
Gesamte Ausbildungsdauer		2 Jahre

**Zugangsbedingungen:**

- Abitur

**Berufsanforderungsmodulen:**

11221-16 Grundpflege

11110-16 Medizinische Grundkenntnisse

11222-16 Klinische Kenntnisse

11165-16 Rettungstechnik

11164-16 Logistik

11166-16 Notfallmedizinische Versorgung

11498-12 Beschäftigung I (bei einer auf dem Abitur aufbauenden Ausbildung)

11499-12 Beschäftigung II

11500-12 Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Diese Zeugnisergänzung wurde auf der Grundlage der Ausfüllungshinweise zusammengestellt, die auf den Homepages der Nationalen Referenzzentrale (Nemzeti Referencia Központ) und der Nationalen Europass-Zentrale (Nemzeti Europass Központ) veröffentlicht wurden.

**Nationale Referenzzentrale– NSZFH – <http://nrk.nive.hu>**

Leiter der Prüfungsorganisation:

Ausstellungsdatum: 2023.10.02

**L. S.**